

Prof. Dr. Rüdiger Grimm, Dipl.-Inf. Melanie Volkamer

Robustere Anforderungen für Online-Wahlen aufbauend auf dem Schutzprofil „zentrale Anforderungen für Online-Wahlen“

● History

- Online-Wahlen der GI, Experten-, Arbeitskreis Common Criteria Protection Profile
- BSI vergibt Projekt an DFKI zur Erstellung (Autoren: M. Volkamer & R. Vogt)
- Einrichtung eines Beirates: Fachexperten der Wissenschaft aus D/A/CH, Wirtschaft (T-Systems, Micromata), Bundesdatenschutzbeauftragten, einschlägige Ämter (BSI, PTB) und Anwendergruppen (GI, Bundesarbeitsministerium)
- Projekt-Dauer: ca 1,5 Jahre
- Status: dem BSI zur Zertifizierung vorgelegt

● Inhalt

- Kern an Sicherheitsanforderungen, den jedes Online-Wahl System erfüllen muss
 - Umgebungsvoraussetzungen: vertrauenswürdiger Wähler-PC und Wahlserver
 - Kernanforderungen: nur Personen mit Stimmberechtigung können (genau) eine Stimme abgeben; Wähler erhalten keinen Nachweis über Inhalt ihrer Stimme; Integrität und Vertraulichkeit der Stimme
- Anwendung ohne Erweiterung für Vereins- und nicht-politische Wahlen mit geringem Angriffspotential; NICHT: politische Wahlen
- Erster Schritt zur Standardisierung von Sicherheitsanforderungen für Online-Wahlen

● Nächste Schritte

- Produktzertifizierungen nach dem Schutzprofil
- Erweiterung/Ergänzung für höherwertigere Wahlen: Ersetzen von Sicherheitszielen an die Umgebung durch solche ans Online-Wahl System
- Ausformulierung von weiteren Sicherheitszielen zur Integration des Separation of Duty Konzeptes

Prof. Dr. Rüdiger Grimm (Institut für Wirtschafts- und Verwaltungsinformatik)
eMail: grimm@uni-koblenz.de
Dipl.-Inf. Melanie Volkamer (Institut für IT-Sicherheit und Sicherheitsrecht)
eMail: volkamer@uni-passau.de

